

Storch, Johannem Horlman, Johannem Gulden, Johannem Stechow et alios  
assidentes.

## 209.

(1402 --)

### ***Einigung um das Erbe von Hennel Burghard (unvollständig).***

fol. 29r-29v <sup>(a)</sup>Wisset daz vor uns komen synt Her(mann) Nicolaus, meyster  
Wolkensteyn, <sup>(b)</sup>Petrus Mergenthal, Johann <sup>(c)</sup>Dithmari unde der junge  
Burghard in unsern siczinden rath und habin uns vorkundiget, daz sich von \  
Hennel des kindes, daz Burghardes kind ist, mit andern des kindes frund  
geeinet habin umme des kindes erbe unde guter alzo ob <sup>(d)</sup>

a) alles durchgestrichen b) folgt durchgestrichen Joh c) folgt durchgestrichen Burgk d)  
bricht ohne Ende ab

## 210.

1404 --

### ***Nennung von Bürgermeister und Rat.***

fol. 29v <sup>(a)</sup>Acta circa Petrum Mergenthal rectorem consulum et suos consides  
Conradum Raubern, Nicolaum Hug, Theodoricum Botcher, Franciscum  
Kirtscher, Heinricum Caldenkuch, Johannem Dithmari, Nicolaum Lazani,  
Nicolaum Tassch, Heinricum Ottonis, Conradum Losch in consules de anno  
domini millesimo CCCC IIII<sup>to</sup> circa Michahelis iuratos electos.

a) davor durchgestrichen Acta anno domini millesimo CCCCprimo et CCCC [?] quarto  
circa rectore

## 211.

1405 Januar 12

### ***Die Hennel Botcherin wechselt beim Rat Groschen in Rheinische Gulden und kauft dafür Zinsen.***

fol. 30r Wisset das dy Hennel Botcherin an dem nydern Steinwege uns geantwort  
hat des gemeinen geldes 26<sup>(a)</sup> schog und 15 gr unde 15 ungerische gulden.  
Dy phenninge habe wir mit iren willen gewandelt in rynisch gold und  
gerechent vor einen ryneschen gulden funfczig gr, als czu der czit genge  
unde gebe waz. Das geld macht in eyner summe an ryneschen golde 48<sup>(b)</sup>  
gulden. Daz gold habe wir durch irer bete willin usgeligen uff einen czins